



2023 Ungstein Roter Riesling -SP- trocken

VDP.ORTSWEIN

Die Story:

Der Rote Riesling ist ein Wunder der Natur. Tatsächlich ist er eine Mutation des Weißen Rieslings mit rötlichen Beeren und galt in Rheinland-Pfalz lange Zeit als ausgestorben.

Begonnen hat alles mit „Opas´ Rebstock“ im Garten des Weinguts Pfeffingen in Bad Dürkheim/Pfalz. Karl Fuhrmann fiel in den 80er-Jahren in einem seiner Weinberge unter allen Riesling-Rebstöcken ein ganz Besonderer auf: Er war auf zwei Bögen geschnitten, von denen einer rote und der andere weiße Trauben trug. Der Winzer machte einen Ableger davon, pflanzte ihn im Garten des Weingutes Pfeffingen. Im Jahre 2011 ließ das Weingut Pfeffingen mit Hilfe einer Versuchsgenehmigung aus diesem einen Rebstock weitere Stöcke vermehren, bis dann im Jahre 2014 ganze 800 Stöcke in der Lage Ungsteiner Herrenberg gesetzt werden konnten. Roter Riesling auf rotem Boden. Die offizielle Zulassung des Roten Rieslings über das Bundessortenamt erfolgte dann im Jahre 2018.

Der Wein:

Die ausgewählten, vollreifen Trauben wurden sorgsam im Oktober von Hand verlesen, schonend gepresst und im großen Pfälzer Holzfass vergoren..

Eine verlängerte Hefelagerung über vier Monate hinweg ermöglichte eine besonders elegante Balance zwischen Säure, Alkohol und Zucker. Im Duft zeichnet der Wein sich aus durch Aromen von Wildkräutern und Gewürzen aus. Der Körper ist geprägt durch rassige Mineralität, Kraft und viel Schmelz.



- Kalbsfleisch
- Fisch
- Pastete
- Krustentiere
- Geflügel



- Alkohol: 12,5 % Vol.
- Säure: 7,2 g/l
- Restzucker: 2,4 g/l
- Trinktemperatur: 10-12 °C